

ZertifikateReport

30/2021

18.
Jahrgang



Viel Spaß beim Lesen und möglichst großen Praxisnutzen wünscht ...


Walter Kozubek,
Herausgeber ZR

Werbung

 BNP PARIBAS | ZERTIFIKATE

Drei Buchstaben zu Ihrem Produkt: www.bnpparibas.de

Inhalt



Biontech – mit Sicherheitspuffer engagiert bleiben

S.2

Die Biontech-Discout- und Bonus-Zertifikate eignen sich Anleger, die auf dem derzeitigen Kursniveau mit Sicherheitspuffer agieren und bereits mit einer Seitwärtsbewegung der Aktie attraktive Renditen erzielen wollen.



Adidas-Zertifikat mit 15% Chance und 20% Sicherheitspuffer

S.3

Bonus-Zertifikate mit Cap auf die Adidas-Aktie ermöglichen Anlegern auch dann hohe Renditechancen, wenn sich die Aktie seitwärts oder schwächer entwickelt.



ASML – ist der Chipmangel ein Floor für die Aktie?

S.5

Wer der Meinung ist, dass die ASML-Aktie sich zumindest seitwärts entwickeln wird, kann sich mit den Zertifikaten dafür positionieren und auch kleinere Kursrückgänge ohne Renditeeinbußen aussitzen.



Vestas und Orsted mit 4,50% Zinsen und 50% Schutz

S.6

Mit einer neuen Express-Anleihe auf die beiden Windturbinenhersteller-Aktien können Anleger in maximal vier Jahre eine Jahresbruttorendite von 4,50 Prozent erwirtschaften.



Facebook und Twitter mit 7,5% Zinsen und 45% Schutz

S.7

Die neue Social Media Aktienanleihe bietet Anlegern in den nächsten zwei Jahren bei einem bis zu 45-prozentigen Kursrückgang der Aktien die Chance auf eine Jahresbruttorendite von 7,50 Prozent.

Biontech – mit Sicherheitspuffer engagiert bleiben

Autor: Thorsten Welgen

Die Biontech-Aktie (BNTX, US09075V1026) markierte am 10.8.21 bereits im vorbörslichen Handel mit knapp 460 US-Dollar ein neues Allzeithoch – damit springt der Unternehmenswert auf über 110 Milliarden US-Dollar. Die Spekulationen beruhen hier nicht nur auf den zusätzlichen Erträgen aus einer dritten Corona-Booster-Impfung, sondern auch auf einer erfolgreichen Erlösverwendung in der Krebsforschung. Das macht die Aktie volatil und selbst defensive Zertifikate attraktiv. Hinweis: Produkte basieren auf den an der Nasdaq gelisteten ADRs, weshalb alle Parameter in US-Dollar definiert werden.

Discount-Strategien (Dezember / März)

Schließt die Aktie am 17.12.21 oberhalb von 420 US-Dollar, dann bringt der Discounter der SG mit ebendiesem Cap und der ISIN [DE000SF3CVL5](#) zum Preis von 308,67 Euro eine Rendite von 49,39 Euro oder 42,9 Prozent p.a. (!). Der Sicherheitspuffer liegt bei 20,5 Prozent.

Etwas mehr Sicherheit gibt's mit einem niedrigeren Cap und längerer Laufzeit: Das Zertifikat mit dem Cap bei 400 US-Dollar und dem Bewertungstag am 18.3.22 (ISIN [DE000SF3A982](#)) kommt auf 26 Prozent Puffer. Bei einem Preis von 285,19 Euro beträgt der maximale Gewinn 55,84 Euro oder 31,4 Prozent p.a. Schließt die Aktie unterhalb der Caps, erfolgt bei beiden Zertifikaten ein Barausgleich.

Quanto-Bonus-Strategien mit Cap (Dezember / März)

Das wechselkursgesicherte Bonus-Zertifikat mit Cap der HVB (ISIN [DE000HR94EM4](#)) zahlt bei Fälligkeit am 24.12.21 den Höchstbetrag von 470 Euro, wenn die Aktie bis zum 17.12.21 niemals die Barriere bei 295 US-Dollar verletzt (Puffer 24 Prozent). Aus dem Kaufpreis von 397,17 Euro errechnet sich eine Renditechance von 72,83 Euro oder 49,2 (!) Prozent p.a. Attraktives Abgeld: Das Zertifikat ist ganze 12,8 Prozent günstiger als die Aktie. Bei Verletzung der Barriere gibt's einen Barausgleich.

Das Quanto Bonus mit Cap mit der ISIN [DE000HR94EZ6](#) ist mit einer Barriere von 310 und einem Bonus-Level und Cap von 540 US-Dollar ausgestattet. Aus dem Kaufpreis von 403,48 Euro errechnet sich eine Renditechance von 136,52 Euro oder 54,4 Prozent p.a., sofern die Barriere bis zum 17.3.22 nie verletzt wird. Attraktives Abgeld von über 11 Prozent. Im Fall der Fälle auch hier Barausgleich.

ZertifikateReport-Fazit: Die Biontech-Discount- und Bonus-Zertifikate eignen sich grundsätzlich für alle risikobewussten Anleger, die auf beim derzeitigen Kursniveau lieber mit Sicherheitspuffer agieren und bereits mit einer Seitwärtsbewegung der Aktie attraktive Renditen erzielen wollen.

Werbung



© UBS 2020. All rights reserved.

Schlussglocke

Die Trading-Webinarreihe,
präsentiert von UBS.

Jetzt anmelden unter
ubs.com/schlussglocke



Adidas-Zertifikat mit 15% Chance und 20% Sicherheitspuffer

Die Adidas-Aktie (ISIN: DE000A1EWWW0) befand vom August 2020 bis Juni 2021 in einer breit angelegten Seitwärtsbewegung innerhalb einer Bandbreite von 250 Euro bis 300 Euro, aus der sie Ende Juni nach oben hin ausbrach. Danach setzte die Aktie zu einem Höhenflug an, der am 4. August 2021 beim neuen Allzeithoch von 336,25 Euro seinen vorläufigen Höhepunkt fand. Wie es häufig zu beobachten ist, folgten die Börsianer wieder einmal dem alten Leitspruch „sell on good news“ und schickten die Adidas-nach der Veröffentlichung guter Quartalszahlen und der Anhebung des Ausblicks kräftig ins Minus.

Wegen der über den Erwartungen liegenden Zahlen bekräftigte die Mehrheit der Experten mit Kurszielen von bis zu 375 Euro (JP Morgan Chase) ihre Kauf- oder Halteempfehlungen für die Adidas-Aktie.

Anlage-Idee: Wer bei der aktuellen Kursschwäche der Adidas-Aktie eine Investition in die Aktie in Erwägung zieht und das Kursrisiko des direkten Aktieninvestments deutlich verringern möchte, könnte als Alternative zum direkten Aktieninvestment eine Investition in ein Bonus-Zertifikat mit Cap ins Auge fassen.

Bonus-Zertifikate mit Cap ermöglichen nicht nur bei steigenden Notierungen der Adidas-Aktie, sondern auch bei seitwärts oder deutlich nachgebenden Kursen hohe Renditechancen. Als Gegengeschäft für die attraktiven Seitwärtschancen müssen Zertifikateanleger auf das unbegrenzte Gewinnpotenzial des Aktieninvestments und die Dividendenzahlungen verzichten.

Die Funktionsweise: Wenn die Adidas-Aktie bis zum Bewertungstag des Zertifikates niemals die Barriere bei 250 Euro berührt oder unterschreitet, dann wird das Bonus-Zertifikat mit Cap am 22. Dezember 2022 mit dem Bonusbetrag in Höhe von 340 Euro zurückbezahlt.

Die Eckdaten: Beim BNP-Bonus-Zertifikat mit Cap (ISIN: **DE000PH2YXN4**) auf die Adidas-Aktie befinden sich Bonuslevel und Cap bei 340 Euro. Der Cap definiert den maximalen Auszahlungsbetrag des Zertifikates. Die bis zum Bewertungstag, den 16. Dezember 2022, aktivierte Barriere liegt bei 250 Euro. Beim Adidas-Aktienkurs von 314 Euro konnten Anleger das Zertifikat mit 294,83 Euro erwerben.

Die Chancen: Da Anleger das Zertifikat derzeit mit 294,83 Euro kaufen können, ermöglicht es in 15 Monaten einen Bruttoertrag von 15,32 Prozent (=11 Prozent pro Jahr), wenn der Aktienkurs bis zum Bewertungstag niemals um 20,38 Prozent auf 250 Euro oder darunter fällt.

Die Risiken: Berührt der Kurs der Adidas-Aktie bis zum Bewertungstag die Barriere bei 250 Euro und die Aktie notiert am Bewertungstag unterhalb des Caps, dann wird das Zertifikat mit dem am Bewertungstag fixierten Schlusskurs der Adidas-Aktie zurückbezahlt. Wird dieser unterhalb von 294,83 ermittelt, dann werden Anleger einen Verlust erleiden.

Werbung

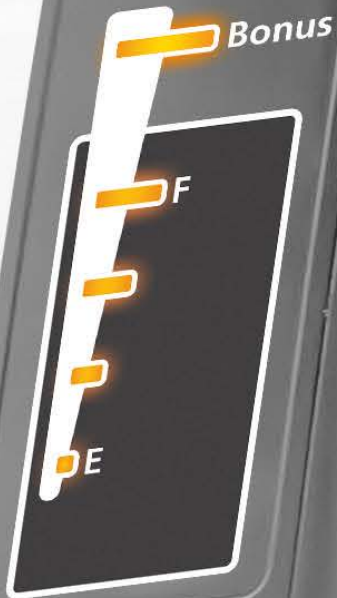


SMART DENKEN- CLEVER HANDELN

Bereiten Sie sich beim Börsenspiel Trader 2021 auf die Realität am Aktienmarkt vor und gewinnen Sie einen Jaguar I-PACE.

www.trader21.de

 SOCIETE
GENERALE



Bonus-Zertifikate Mit dem zusätzlichen Impuls ins Ziel kommen.

Es besteht ein Totalverlustrisiko. Mehr unter: www.dzbank-derivate.de

ASML – ist der Chipmangel ein Floor für die Aktie?

Autor: Thorsten Welgen

Knapp 678 Euro werden aktuell für eine ASML-Aktie (NL0010273215) bezahlt – ein 20-Jahres-Hoch und eine Marktkapitalisierung von 280 Mrd. Euro für den Weltmarktführer für Lithographie-Systeme für die Halbleiterindustrie. Trotz hoher Bewertungen sind für die Analysten der SG auf Sicht von 12 Monaten sogar 800 Euro drin – dank eines soliden Auftragseingangs und eines 9 Mrd. Euro schweren Aktienrückkaufprogramms bis Ende 2023. Wer auf dem Rekordniveau lieber mit Puffer einsteigt, sucht sich das passende Zertifikat nach individueller Risikobereitschaft und Renditeforderung.

Discount-Strategie mit 9 Prozent Puffer (Dezember)

Sofern die Aktie am 17.12.21 auf oder über 650 Euro notiert, realisieren Anleger mit dem Discount-Zertifikat der DZ Bank mit der ISIN [DE000DV31168](#) beim Kaufpreis von 615,65 Euro einen Gewinn von 34,35 Euro oder 14,9 Prozent p.a. Schließt die Aktie unterhalb des Caps von 650 Euro, erhalten sie eine Zahlung in Höhe des Schlusskurses (Barausgleich).

Discount-Strategie mit 11 Prozent Puffer (März)

Das baugleiche Produkt mit einer 3 Monate längeren Laufzeit gibt's von der BNP unter der ISIN [DE000PH3JRM7](#). Schließt die Aktie am 18.3.22 auf oder über dem Cap von 650 Euro, vereinnahmen Anleger bei einem Kaufpreis von 603,59 Euro den Betrag von 46,41 Euro und erzielen damit 12,4 Prozent p.a. Andernfalls erhalten sie eine ASML-Aktie.

Bonus-Strategie mit 28 Prozent Puffer (Juni)

Das Capped-Bonus-Zertifikat der SG mit der ISIN [DE000SF2W5L3](#) zahlt bei Fälligkeit (24.6.22) den Höchstbetrag von 730 Euro, sofern die Aktie bis zum 17.6.22 niemals die Barriere bei 488 Euro berührt oder unterschreitet. Beim Kaufpreis von 664,82 Euro liegt die Rendite bei 65,18 Euro oder 11,3 Prozent p.a. Bei Verletzung der Barriere wird eine Aktie geliefert. Die Strategie ist derzeit zwei Prozent günstiger als die Aktie (Abgeld).

ZertifikateReport-Fazit: Wer der Meinung ist, dass die ASML-Aktie sich zumindest seitwärts entwickeln wird, kann sich mit den Zertifikaten dafür positionieren und auch kleinere Kursrückgänge ohne Renditeeinbußen aussitzen.

Werbung



Cashback Trading

Traden für 0 €*

onemarkets by

UniCredit
Corporate & Investment Banking

*MEHR INFOS

Vestas und Orsted mit 4,50% Zinsen und 50% Schutz

Die Kursverläufe der beiden dänischen Hersteller und Betreiber von Windkraftanlagen Vestas (ISIN: DK0061539921) und Orsted (ISIN: DK0060094928) weisen auf Sicht der vergangenen drei Jahre eine hohe Korrelation in bezug auf die Richtung der Kursausschläge auf, wobei die Vestas-Aktie mit einer Kursverdoppelung die Orsted-Aktie, die nur um 50 Prozent zulegen konnte, klar hinter sich ließ.

Für Anleger mit der Marktmeinung, dass die Aktienkurse der beiden „Clean Energy“-Aktien in den nächsten vier Jahren nicht die Hälfte ihrer aktuellen Werte verlieren werden, könnte die neue Erste-4,50% Multi Fixkupon Express-Anleihe Clean Energy 21-25 interessant sein.

4,50% Zinsen, 50% Sicherheitspuffer

Die Schlusskurse der Vestas- und der Orsted-Aktie vom 30.8.21 werden als Ausübungspreis für die Anleihe fixiert. Bei 50 Prozent der Ausübungspreise werden sich die ausschließlich am finalen Bewertungstag (25.8.25) aktivierten finalen Rückzahlungsbarrieren befinden.

Unabhängig vom Kursverlauf der beiden Aktien erhalten Anleger im Jahresabstand, erstmals am 31.8.22, einen Zinskupon in Höhe von 4,50 Prozent ausbezahlt. Werden beide Aktienkurse an einem der ebenfalls im Jahresabstand angesetzten Bewertungstage, erstmals am 24.8.22, auf oder oberhalb des jeweiligen Ausübungspreises ermittelt, dann wird die Anleihe inklusive der anstehenden Zinszahlung vorzeitig zurückbezahlt und die Chance auf weitere Zinszahlungen erlischt. Befindet sich ein Aktienkurs an einem dieser Tage unterhalb des Ausübungspreises, dann verlängert sich die Laufzeit der Anleihe zumindest um ein weiteres Jahr, nach dem die gleiche Vorgangsweise wie am vorangegangenen Bewertungstag angewendet wird, usw.

Wird das Zertifikat nicht vorzeitig getilgt, dann wird es mit seinem Ausgabepreis von 100 Prozent und der anstehenden Kuponzahlung zurückbezahlt, wenn beide Aktien am finalen Bewertungstag auf oder oberhalb der Barriere notieren. Befindet sich dann eine Aktie mit mehr als 50 Prozent im Minus, so wird die Anleihe mittels der Lieferung einer am 30.8.21 errechneten Anzahl der Aktie mit der schlechteren Wertentwicklung getilgt.

Die Erste-4,50% Multi Fixkupon Express-Anleihe Clean Energy 21-25, maximale Laufzeit bis 31.8.25, ISIN: **AT0000A2SKL4**, kann derzeit in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent und 1,5 Prozent Ausgabeaufschlag gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Diese Anleihe eignet sich für Anleger mit der Markteinschätzung, dass sich die Kurse der Orsted- und der Vestas-Aktie in den nächsten Jahren halbwegs stabil entwickeln oder in vier Jahren zumindest oberhalb der Rückzahlungsbarriere von 50 Prozent der Ausübungspreise notieren.

Werbung

Morgan Stanley

**Das wird ein Sommer:
Mehr Hebel als je zuvor!**

Mehr als 160.000 Hebelprodukte auf
über 1400 Basiswerte. Cool, oder?

EINEN TRADE VORAUSS

Diese Werbeanzeige wurde lediglich zu
Informationszwecken erstellt. Weitere Informationen
erhalten Sie unter zertifikate.morganstanley.com

Facebook und Twitter mit 7,5% Zinsen und 45% Schutz

Mit den Aktien der beiden US-Social Media-Konzerne Facebook (ISIN: US30303M1027) und Twitter (ISIN: US90184L1026) konnten Anleger in den vergangenen 12 Monaten gutes Geld verdienen. Während die Facebook-Aktie im Verlauf des letzten 12 Monate um 38 Prozent zulegen konnte, verzeichnete die Twitter-Aktie in diesem Zeitraum sogar einen Kursgewinn in Höhe von 81 Prozent.

Mit Strukturierten Finanzinstrumenten, wie Aktienanleihen, können Anleger auch dann zu überproportional hohen Renditen gelangen, wenn die Aktienkurse der beiden IT-Riesen ihre Aufwärtsbewegung nicht fortsetzen können oder auch nahezu die Hälfte ihrer aktuellen Werte verlieren.

Die aktuell zur Zeichnung angebotene RCB-7,50% Social Media Aktienanleihe auf die Facebook- und die Twitter-Aktie ermöglichen Anlegern in den nächsten zwei Jahren auch dann die Chance auf einen Jahresbruttoertrag von 7,50 Prozent, wenn die Aktien in den nächsten zwei Jahren mit bis zu 45 Prozent ins Minus rutschen.

7,50% Zinsen, 45% Sicherheit

Die Schlusskurse der Twitter- und der Facebook-Aktie vom 31.8.21 werden als Basispreise für die Anleihe festgeschrieben. Die jeweiligen, während des gesamten Beobachtungszeitraumes (1.9.21 bis 29.8.23) aktivierten Barrieren befinden sich bei 55 Prozent der Basispreise. Unabhängig vom Kursverlauf der Aktien erhalten Anleger nach jedem der zwei Laufzeitjahre, und zwar am 1.9.22 und am 1.9.23, einen Zinskupon in Höhe von 7,50 Prozent pro Jahr gutgeschrieben.

Wenn die Aktien während des gesamten Beobachtungszeitraumes auf Schlusskursbasis oberhalb der jeweiligen Barrieren verbleiben, dann wird die Anleihe am 1.9.23 mit ihrem Ausgabepreis von 100 Prozent zurückbezahlt. Verletzt hingegen zumindest eine Aktie während des Beobachtungszeitraumes die Barriere von 55 Prozent des Basispreises und beide Aktie notieren am letzten Bewertungstag (29.8.23) unterhalb der Basispreise, dann wird die Tilgung der Anleihe mittels der Lieferung der Aktie mit der schlechteren Wertentwicklung erfolgen. Der Gegenwert von Bruchstückanteilen wird Anlegern gutgeschrieben.

Die RCB-7,50% Social Media Aktienanleihe, fällig am 1.9.23, ISIN: **AT0000A2SKE9**, kann noch bis 30.8.21 in einer Stückelung von 1.000 Euro mit 100 Prozent gezeichnet werden.

ZertifikateReport-Fazit: Mit der neuen Social Media Anleihe können Anleger in den nächsten zwei Jahren einen Bruttojahresertrag von 7,50 Prozent erzielen, wenn weder die Facebook- noch die Twitter-Aktie 45 Prozent ihrer am 31.8.21 festgestellten Werte verlieren.

ZertifikateReport IMPRESSUM

Impressum: "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG, Linzerstrasse 82a, A-3003 Gablitz, Tel.: +43 (0)676 719 23 95, E-Mail: info@zertifikatereport.de, Herausgeber Walter Kozubek, info@zertifikatereport.de und Claus Schaffelner, info@zertifikatereport.de

Disclaimer: Die Inhalte des ZertifikateReport sowie die Internetseiten der "ZERVUS" Kozubek & Schaffelner OG dienen lediglich der Information und stellen weder Anlageberatung, Empfehlung oder Aufforderung zum Kauf oder Verkauf der jeweiligen Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate, noch die Grundlage für einen Vertrag oder eine Verpflichtung irgend einer Art dar. Für die Richtigkeit der Daten wird keine Haftung übernommen. Für den Inhalt jener Internetseiten, die mit dieser Homepage verlinkt sind, wird keine Haftung übernommen. Börsengeschäfte beinhalten Risiken, die Ihnen bewusst sein müssen, welche die Konsultierung eines professionellen Anlageberaters oder Finanzdienstleisters erforderlich machen. Bitte wenden Sie sich vor Tätigung irgendeiner Handelsaktivität bezüglich der hier dargestellten Wertpapiere, Geldmarktinstrumente oder Derivate an die Bank Ihres Vertrauens! Hinweis auf mögliche Interessenkonflikte: Der Autor kann über Wertpapiere und Geldanlageprodukte schreiben, die er selbst besitzt, besaß, beabsichtigt zu erwerben oder zu handeln.